

## UPDATE

### WAS WIR BISHER ÜBER HP WISSEN - August 2017

In diesem Update verfolgt Who Profits die besatzungsbezogenen Aktivitäten von HP in seiner neuen Unternehmensstruktur. Dabei zeigt sich, dass, obwohl das Unternehmen offiziell erloschen ist, mehrere der wichtigsten Beteiligungen von HP durch die neu gebildeten, börsennotierten Unternehmen [DXC Technology](#) und [Hewlett Packard Enterprise](#) (nachfolgend: HPE) und ihre israelischen Tochtergesellschaften weiter bestehen. Dieses Update enthält auch Informationen über eine neue Beteiligung im Bereich der Häuserzerstörungen und der Bevölkerungskontrolle.

### WAS WIR BISHER ÜBER HP WISSEN

Das Unternehmen Hewlett Packard (HP) ist berüchtigt für seine direkte Beteiligung an der israelischen Besatzung, indem es das israelische Regime mit Überwachungs- und Kontrolltechnologie versorgte. Im Jahr 2015 unterzog sich das Unternehmen umfangreichen Umstrukturierungen, was eine Spaltung und nachfolgende Fusionen und Spinoffs bedeutete, die es der globalen Zivilgesellschaft erschweren, den gegenwärtigen Zustand ihrer Komplizenschaft genau festzustellen.

In diesem Update verfolgt Who Profits die besatzungsbezogenen Aktivitäten von HP in seiner neuen Unternehmensstruktur. Dabei zeigt sich, dass, obwohl das Unternehmen offiziell erloschen ist, mehrere der wichtigsten Beteiligungen von HP durch die neu gebildeten, börsennotierten Unternehmen [DXC Technology](#) und [Hewlett Packard Enterprise](#) (nachfolgend: HPE) und ihre israelischen Tochtergesellschaften weiter bestehen. Dieses Update enthält auch Informationen über eine neue Beteiligung im Bereich der Häuserzerstörungen und der Bevölkerungskontrolle.

Im November 2015 spaltete sich HP in zwei unabhängige Unternehmen: Hewlett Packard Inc. (im Folgenden: HPI) und HPE. Nach der Spaltung hat HPE sein Unternehmensservicegeschäft ausgegliedert und mit der Computer Sciences Corporation (im Folgenden: CSC) zusammengeführt, um DXC Technology, einen neuen globalen IT-Dienstleister, zu etablieren. Darüber hinaus verkaufte das Unternehmen sein Software-Geschäft an die UK Tech-Firma Micro Focus. Wie dieses Update zeigt, bleibt HP, obwohl formal erloschen, durch DXC und HPE stark in das Siedlungsunternehmen und die Besatzungsökonomie als Ganzes involviert. Obwohl sowohl DXC Technology als auch HPE behaupten, sie würden die Menschenrechte wahren und respektieren, so wie sie in den UN-Leitlinien für Wirtschaft und Menschenrechte formuliert sind, tragen die Unternehmen direkt zu Mechanismen und Praktiken bei, die gegen Menschenrechte und Völkerrecht verstoßen.

### NEUE AKTEURE, ALTE KOMPLIZENSCHAFT

#### Israelisches Bevölkerungsregister

Mit der israelischen Tochtergesellschaft EntServ Israel betreibt und unterhält DXC Technology das Arbel-Projekt des Aviv-Systems, das EDV-System der israelischen Bevölkerungs- und Einwanderungsbehörde, das früher von HP betrieben wurde. Das Aviv-System umfasst die "Yesha-Datenbank", die Informationen über israelische Bürger\*innen in den Siedlungen enthält.

Im Jahr 2008 unterzeichnete HP einen Vertrag mit dem israelischen Innenministerium über die Produktion und Fertigung von biometrischen Ausweisen für israelische Bürger\*innen, darunter die palästinensischen Bürger\*innen Israels und die Bewohner\*innen des besetzten Ost-Jerusalems. Die Arbel-Abteilung der Bevölkerungs- und Einwanderungsbehörde führt den Übergang zu biometrischen IDs durch. Im Jahr 2013 wurden staatliche Mitarbeiter\*innen des Projekts durch HP

Mitarbeiter\*innen ersetzt im Rahmen des allgemeinen Privatisierungsprozesses der israelischen Bevölkerungskontrolle. HP betreibt das Aviv-System seit 1997 ohne Ausschreibung. Am 10. Mai 2017 übernahm Entserv Israel den Vertrag.

DXC-Technology ist bis zum 31. Dezember 2017 für die Wartung von biometrischen Stationen im Umfang von 938.056 NIS beauftragt. Im Januar 2017 genehmigte der Ausschreibungsausschuss den Erwerb von 50 zusätzlichen biometrischen Stationen durch die Bevölkerungs- und Einwanderungsbehörde für den Betrag von 544.550 NIS einschließlich der Wartung für ein Jahr. Am 26. Juli 2017 genehmigte der Ausschreibungsausschuss einen Antrag, weitere 50 biometrische Stationen für 544.550 NIS ohne Wartung zu erwerben. Das Unternehmen stellt auch biometrische Scanner für die Bevölkerungs- und Einwanderungsbehörde zur Verfügung.

EntServ Israel übernahm auch den Vertrag von HP für die Herstellung von biometrischen IDs (Smart IDs), der im Jahr 2008 unterzeichnet wurde. Das Unternehmen ist bis zum 30. Juni 2020 beauftragt, wobei sich spezielle Abschnitte der Vereinbarung bis zum 30. Juni 2025 erstrecken.

HPE, das sich auf die Herstellung und Vermarktung von Speicher- und Server-Hardware spezialisiert hat, stellt der israelischen Bevölkerungs- und Einwanderungsbehörde weiterhin Itanium-Server für den Betrieb des Aviv-Systems über seine wichtigste israelische Tochtergesellschaft Hewlett Packard (Israel) Ltd. zur Verfügung. HPE ist bis zum 8. Juli 2020 zur Bereitstellung und Wartung der Server für den Gesamtbetrag von 212.318 USD bei der Bevölkerungs- und Einwanderungsbehörde unter Vertrag. Das Unternehmen ist der einzige Hersteller von Itanium Servern, die einzigen Server, die das Betriebssystem des Aviv Systems unterstützen können.

HPE hat auch einen bis zum 30. Juni 2018 laufenden Vertrag für die Durchführung der Wartung der VC-Systeme für die israelische Polizei in Höhe von 366.000 NIS.

### **Dienstleistungen für die Siedlungen**

Wie Who profits in Erfahrung bringen konnte, betreibt DXC Technology ein Forschungs- und Entwicklungszentrum in der Siedlung [Beitar Illit](#).

Das Zentrum wurde von EDS Israel im Zeitraum 2006-2008 und von HP von 2008 bis 2017 betrieben. Bis Januar 2012 befand sich das Zentrum in einer Einrichtung der Gemeinde Beitar Illit. Es wurde dann erweitert, wobei die Grundlage ein Drei-Jahres-Zuschuss vom israelischen Ministerium für Industrie und Beschäftigung an HP war.

### **Unterstützung bei Hauszerstörungen**

DXC-Technology etabliert ein EDV-System zur Unterstützung der Zivilverwaltung bei der Verfolgung von "nicht-genehmigten" Bautätigkeiten von Palästinenser\*innen im Westjordanland (Baugenehmigungen für Palästinenser\*innen im C-Gebiet der Westbank durch Israels Besatzungsmacht sind nur äußerst schwer zu erhalten). Das Projekt wird in der Zentrale der Zivilverwaltung in der Militärbasis von Beit El angesiedelt sein, die sich im C-Gebiet der besetzten Westbank befindet. Das Projekt sieht die Arbeit mit dem "Rolling Stone" -System vor, dem zentralen System für die Verwaltung des palästinensischen Bevölkerungsregistrierungs- und genehmigungssystems, das in den Kontrollpunkten im besetzten palästinensischen Gebiet installiert ist.

## **Das Basel-System**

Im Jahr 2000 wurde EDS Israel, ein HP-Unternehmen, das jetzt zu DXC Technology gehört, vom israelischen Verteidigungsministerium (im Folgenden: MoD) und der israelischen Polizei beauftragt, das Basel-System zu entwickeln, auszuführen und zu warten. Es handelt sich dabei um ein biometrisches Identifikationssystem, das an den Kontrollpunkten in der Westbank und in Gaza installiert ist. Das System, das die Einreise von Palästinenser\*innen aus dem besetzten palästinensischen Gebiet nach Israel kontrollieren sollte, beinhaltete die Ausgabe von Magnetkarten mit umfangreichen biometrischen Daten (Fingerabdrücke, Netzhaut- und Gesichtsdaten). Seit 2005 sind biometrische Karten für alle Palästinenser\*innen aus dem besetzten palästinensischen Gebiet verpflichtend, die eine Erlaubnis für die Einreise nach Israel beantragten.

Im Juli 2017 antwortete das israelische Verteidigungsministerium auf eine Anfrage von Who Profits im Zusammenhang mit dem Informationsfreiheitsgesetz, dass das Basel-System Ende 2016 gekündigt wurde und es keine aktiven Verträge mit HP für seine Instandhaltung gibt.

Who Profits wird weiterhin über Anfragen gemäß dem Informationsfreiheitsgesetz und über andere Kanäle wegen der biometrischen Kontrollsysteme nachfassen.

## **SOZIALE UNTERNEHMENSVERANTWORTUNG**

Auf seiner Website erklärt das Unternehmen DXC-Technology, dass es sich für den Schutz und die Förderung der Menschenrechte einsetzt. Seine Erklärung zu den Menschenrechten, so heißt es, wurde auf der Grundlage der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte entwickelt. Durch das Betreiben eines Forschungs- und Entwicklungszentrums in einer Siedlung, der Entwicklung von Programmen, die Israels brutale Häuserzerstörungspolitik im besetzten palästinensischen Gebiet ermöglichen und die Massenkontrolle der palästinensischen Bevölkerung durch das israelische Bevölkerungsregister erleichtern, trägt das Unternehmen jedoch direkt zu Menschenrechtsverletzungen gegen die palästinensische Bevölkerung unter Besatzung bei und steht damit im Widerspruch zu internationalen Prinzipien und seinem eigenen politischen Anspruch.

HPE behauptet ebenfalls, die Menschenrechte zu wahren, wie sie in den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte enthalten sind, in denen u.a. die staatliche Verantwortung für den Schutz der Menschenrechte vor den Übergriffen Dritter, die unternehmerische Verantwortung zur Wahrung der Menschenrechte und eine gemeinsame Verantwortung für die Abhilfe bei Missachtung erläutert werden."

<http://www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/pdf/humanrightspolicy-German.pdf>

Durch die Zusammenarbeit mit der israelischen Regierung, von deren Vorrichtungen zur Bevölkerungskontrolle das Unternehmen profitiert, und durch seine Unterstützung des israelischen Siedlungsprojektes begünstigt und ermöglicht HPE jedoch schwere Verletzungen des humanitären Völkerrechts und internationaler Menschenrechtsnormen.

## **GESCHÄFTSDATEN DXC Technology**

Das Unternehmen wird an der New Yorker Börse unter dem Börsenkürzel DXC gehandelt.  
Vorsitzender, Präsident und CEO: Mike Lawrie

Top-Aktionäre: Vanguard Group, Inc. (The) (5.22%), Blackrock Inc. (4.59%), Boston Partners (3.42%), Glenview Capital Management, LLC (2.92%) and FMR, LLC (2.19%).

Der Verwaltungsrat von DXC Technology ist 50/50 zwischen CSC und HPE aufgeteilt. Computer Sciences Corporation ist der gesetzliche Vorgänger von DXC Technology.

Das Unternehmen hat weltweit Hunderte von Tochtergesellschaften. Seine israelischen Tochterunternehmen sind Entserv Israel und EntServ OMS Israel

Die wichtigsten strategischen Partner von DXC Technology sind: Amazon Web Services, AT&T, HPE, HPI, IBM, Oracle, Micro Focus and Microsoft.

Zentrale:  
1775 Tysons Boulevard  
Tysons, VA 22102  
United States

Quelle: <https://www.whoprofits.org/content/what-we-know-about-hp-so-far>

Übersetzung ins Deutsche: [BDS Berlin](#)